

	<p>Objekt: Franz von Gifhorn</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 16. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18270975</p>
--	--

Beschreibung

Vergoldet.

Vorderseite: Landsknecht mit dem Wappenschild Braunschweig-Eberstein und Lüneburg-Hamburg, daneben ein Putto mit dem Braunschweiger Helm, umgeben von einem Schriftband.

Rückseite: Ansicht der Rückseite.

Vergoldet: Mit Goldüberzug. Nachträgliche Behandlung eines Einzelobjektes, Vorgang gehört nicht zum normalen Herstellungsprozess.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; graviert

Maße:

Gewicht: 197.38 g; Durchmesser: 65 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1549
	wer	
	wo	Niedersachsen
Beauftragt	wann	
	wer	Franz von Braunschweig-Lüneburg (1508-1549)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	G. L. Brock
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

	wer	
	wo	Deutschland
[Zeitbezug]	wann	16. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Heraldik
- Neuzeit
- Nichtmünzliches
- Petschaft
- Silber
- Weltliche Fürsten

Literatur

- A. Suhle, Petschafte des Münzkabinetts aus dem 13.-16. Jahrhundert (1964) Nr. 40 mit Abb. (dieses Stück)..
- Amtliche Berichte aus dem Königlichen Kunstsammlungen 10, 1889, LII-LIV (dieses Stück).
- G. Habich, Die deutsche Schaumünze des 16. Jahrhunderts I-2 (1931) I-2 LIV f. Abb. 69 (dieses Stück).
- G. Habich, Heinrich Aldegrever als Siegelstecher, Jahrbuch der Preußischen Kunstsammlungen 52, 1931, 81 ff. 86 Abb. 10 (dieses Stück).